



...und die Welt wird grün.

+ Die PVM informiert + + + Aktuelle Fahrgastinformation + + + Die PVM inf

Verkehrssicherheit

Gelbe Mützen und Mahnungen an Bussen

Muldentalkreis. „Die Schule hat begonnen!“ Mit diesem plakativen Schriftzug auf Bussen und Polizeiautos soll auf die Aktion „Sicherer Schulweg“ aufmerksam gemacht werden. Und damit auf die kleinsten und schwächsten Verkehrsteilnehmer, die in diesen Tagen als Schulanfänger ihren Weg zur Schule meistern müssen. Initiiert von der Verkehrswacht im Muldentalkreis, dem regionalen Busunternehmen PVM sowie der Polizeidirektion Westsachsen und dem Landesverbandes Sächsisches Verkehrsgewerbe, wurde die Aktion gestern an der Grundschule in Otterwisch vorgestellt. Materiell und finanziell unterstützt wird sie durch die Volks- und Raiffeisenbank Muldentale und den ADAC.

„Juchhe, ich bin ein Schulkind und nicht mehr klein, ich trag auf meinem Rücken ein Ränzlein“, singen 19 Otterwischer Abc-Schützen voller Stolz. Zu ihrem Outfit gehören nun auch gelben Mützen, wie sie alle 32 000 Erstklässler sachenweit tragen. „Damit wir im Straßenverkehr richtig auffallen“, erklärt Schulanfänger Ansgar Schiepaski. „Und weil wir jetzt einen anderen Weg gehen müssen – nicht mehr zum Kindergarten, sondern zur Schule“, ergänzt Marvin Jeßner. Wie auf Kommando strecken die Knirpse noch ihre Arme aus, an denen sie gelbe Reflektorbänder tragen. „Die Autofahrer müssen uns auch in der Dunkelheit erkennen können“, sprudelt es aus ihren Plapperguschen.

„Ich sehe, ihr seid gut vorbereitet“, stellt Klaus Schütte vom Landespolizeipräsidium im Sächsischen Innenministerium fest. „Wir wissen aber nicht, ob es die Autofahrer auch sind.“ Deshalb beklebt er gemeinsam mit PVM-Geschäftsführer Günter Fischer und Jürgen Stephan von der Verkehrswacht demonstrativ einen Schulbus mit der Schulanfangsbotschaft.

Wie gut die sich in den letzten Jahren ausgewirkt hat, belegt Schütte mit Zahlen. 1995 seien in Sachsen noch 3038 Kinder im Alter bis 15 Jahre verunglückt. Bis 2006 habe sich das um 56,2 Prozent auf 1331 Kinder reduziert. Tödlich verletzt wurden 1995 noch 29 Kinder und 2006 sechs, ein Rückgang um 79,3 Prozent. „Die meisten verunglücken in den Nachmittagsstunden. Schule findet nicht nur vormittags statt“, mahnt Schütte die Autofahrer. Außerdem kündigt er an, schon in den nächsten Wochen mit der Aktion „Blitz für Kids“ den Schulweg noch sicherer machen zu wollen.

In den ersten Schulwochen wollen Dieter Schumann von der Verkehrserziehung der Polizei und seine Kollegen verstärkt an den Schulwegen präsent sein. Weniger mit dem erhobenen Zeigefinger gegenüber Sündern, mehr als Helfer für die Knirpse und als Berater für Eltern, die, wie Schumann allzu oft beobachten muss, ihre Zöglinge oft ohne Kindersitz im Auto oder nicht angeschnallt zur Schule bringen. Die per pedes kommen, verspricht i-Dötzchen Michel Schneider, wollen ihre gelben Mützen recht lange tragen. „Bis zum Wechsel auf die Pudelmütze.“ *Frank Schmidt*

Egal ob aktuelle Linienänderungen, Fahrpläne oder Infos zur Busvermietung und unsere grün-weiße Flotte. Klicken Sie rein!

www.pvm-mtl.de



...und die Welt wird grün.

+ Die PVM informiert + + + Aktuelle Fahrgastinformation + + + Die PVM inf



Schutz für Kinder: PVM-Geschäftsführer Günter Fischer (l.) und Klaus Schütte vom Landespolizeipräsidium bekleben einen Bus mit der Schulanfangsbotschaft. Otterwischer Kinder und Jürgen Stephan von der Verkehrswacht schauen zu.

Foto: Frank Schmidt

© 2007 Leipziger Volkszeitung/MTK • www.lvz-online.de • Jetzt die LVZ abonnieren: 01801 2181-20

Egal ob aktuelle Linienänderungen, Fahrpläne oder Infos zur Busvermietung und unsere grün-weiße Flotte. Klicken Sie rein!

www.pvm-mtl.de